

Pressemitteilung

Nr. 013 / 2014 – 30. Januar 2014
Sperrfrist: Donnerstag, 30. Januar, 10 Uhr

Der Arbeitsmarkt in Solingen.

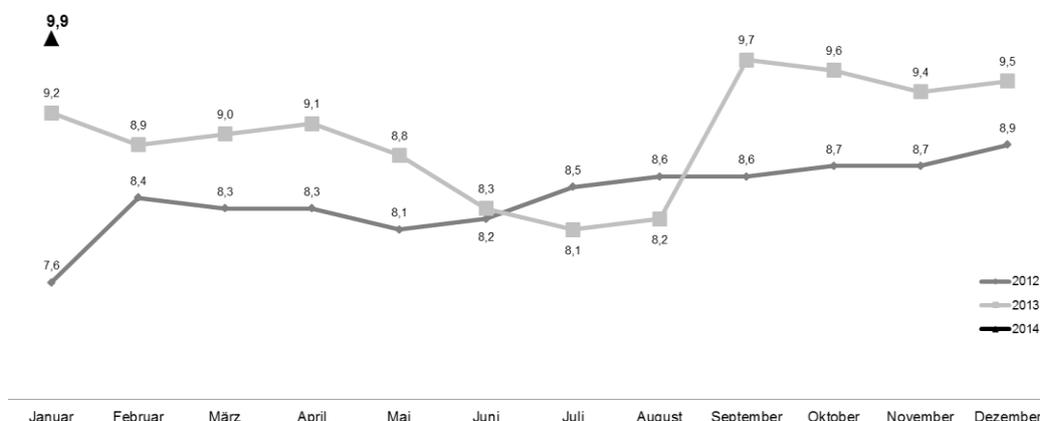
Im Januar ist die Arbeitslosigkeit in Solingen erwartungsgemäß weiter angestiegen. „Dies hat auch mit dem Jahres- bzw. Quartalsende zu tun, zu dem häufig Kündigungen wirksam werden oder befristete Beschäftigungsverhältnisse enden“, erläutert Martin Klebe, Leiter der Agentur für Arbeit Solingen-Wuppertal. „Der saisonübliche Anstieg der Arbeitslosigkeit fiel in Solingen höher aus als im vergangenen Jahr. Der bislang milde Winter hat keinen spürbaren Effekt auf die Arbeitslosenzahlen in der Klingensteinadt“, stellt Klebe fest. „Insgesamt zeigt sich der Solinger Arbeitsmarkt weiter verhalten.“

Die Arbeitslosigkeit in Solingen ist im Januar um 350 Personen gestiegen. Damit sind nun **8.229** Männer und Frauen **arbeitslos** gemeldet. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 724 Arbeitslose mehr.

Die **Arbeitslosenquote** auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar in Solingen **9,9 Prozent** und ist somit um 0,4 Prozentpunkte zum Vormonat gestiegen. Im Januar 2013 betrug die Arbeitslosenquote 9,2 Prozent.



Arbeitslosenquoten bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen
Stadt Solingen
2012 ... 2014

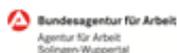


Regelmäßig weist die Bundesagentur für Arbeit die Unterbeschäftigung aus. Die Unterbeschäftigung bildet die zusätzliche Entlastung des Arbeitsmarktes durch arbeitsmarktpolitische Instrumente (z.B. Weiterbildungen, Arbeitsgelegenheiten, Vorruhestand) ab. Die **Unterbeschäftigungsquote** ist um 0,7 Prozentpunkte auf **12,0 %** im Januar gestiegen.

Die Agentur für Arbeit betreute im Januar 2.439 Männer und Frauen ohne Job, das sind 155 mehr als im Vormonat und 86 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,9%. Im Rechtskreis SGB II, für den das kommunale Jobcenter Solingen zuständig ist, gab es 5.790 Arbeitslose und somit ein Plus von 195 gegenüber Dezember; im Vergleich zum Januar 2013 waren es 638 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 7,0 %.

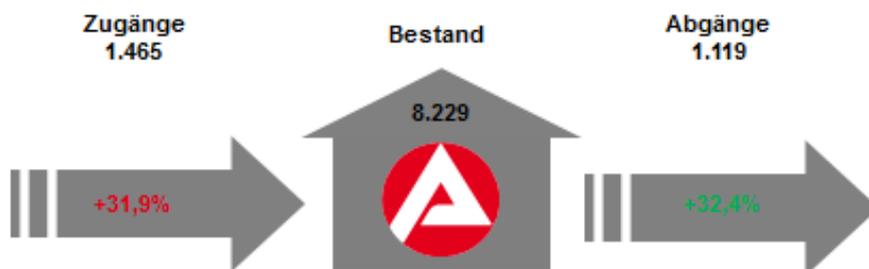
Dynamik auf dem Arbeitsmarkt

Der Solinger Arbeitsmarkt bleibt auch zum Jahresbeginn in Bewegung. Im Januar meldeten sich insgesamt 1.465 Personen in Solingen bei der Agentur für Arbeit oder dem Jobcenter neu oder erneut arbeitslos. Das waren 336 mehr als im Dezember und 354 Personen mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.119 Menschen ihre Arbeitslosigkeit, 47 mehr als im Dezember und 274 mehr als im Januar 2013.



Arbeitslosigkeit – Zugänge und Abgänge

Januar 2014 – absolute Werte; relative Veränderungen gegenüber Januar 2013



Arbeitslosigkeit nach Personengruppen

Nach Personengruppen entwickelt sich die Arbeitslosigkeit unterschiedlich. Die Anzahl der arbeitslos gemeldeten Jugendlichen im Alter von 15 bis unter 25 Jahre ist im Januar um 95 Personen auf 909 gestiegen (+11,7 %). **„Ein Grund für den Anstieg der Jugendarbeitslosigkeit im Januar ist, dass die 2 ½ jährigen Ausbildungen teilweise bereits im Januar enden und die jungen Fachkräfte, die nicht übernommen werden konnten nun eine Anschlussbeschäftigung suchen“**, erklärt Martin Klebe. Um 52 auf 2.281 Personen gestiegen ist die Zahl der Arbeitslosen über 50 Jahre. Die Zahl der älteren Arbeitslosen und der Jugendlichen ohne Job liegt zum Jahresbeginn jeweils über Vorjahresniveau. Die Zahl der arbeitslos gemeldeten Ausländer liegt im Januar bei 2.324 (+113), im Januar vor einem Jahr waren es 2.211.

Stellenentwicklung

Dem Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit Solingen-Wuppertal wurden im Januar insgesamt 216 neue Stellen von Arbeitgebern aus Solingen gemeldet. Das waren 11 Stellen weniger als im Dezember und 76 mehr als im Januar vor einem Jahr. Insgesamt waren im Januar in Solingen 563 offene Stellen gemeldet, hiervon 526 sozialversicherungspflichtige Angebote.

In Solingen werden weiterhin vor allem Fachkräfte im verarbeitenden Gewerbe, Mitarbeiter in der Lagerwirtschaft, im Gesundheits- und Sozialwesen gesucht. Knapp 13 Prozent der offenen Stellen in Solingen kommen aus dem Bereich Zeitarbeit.

Wichtige Links und Telefonnummern:

Weitere Informationen zur Qualifizierungsoffensive: www.dasbringtmichweiter.de

Suche nach freien Arbeits- und Ausbildungsstellen: www.jobboerse.arbeitsagentur.de

Bewerbungstraining, Auswahltests, Vorstellungsgespräche: www.planet-beruf.de

Portal für Abiturienten rund um Studium und Ausbildung: www.abi.de

Termin bei der Berufsberatung oder Arbeitsvermittlung vereinbaren: Tel. 0800 4 5555 00*

Arbeitgeber-Service, Arbeits- und Ausbildungsstellen melden: Tel. 0800 4 5555 20*

* Dieser Anruf ist für Sie kostenlos.